

Mitteilungsblatt



des Ärztlichen Kreisverbandes Würzburg u. Umgebung Tel. 09 31 / 3 53 40 28
Internet: www.aekv-wuerzburg.de, e-mail: info@aekv-wuerzburg.de Fax 09 31 / 3 53 40 29
Sprechzeiten: Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr, Mo. 14 - 16 Uhr, Mi. 14 - 18 Uhr

Jahrgang 29 / Nr. 4

Oktober 2020

*„Warum in die Ferne schweifen!
Sieh, das Gute liegt so nah!“*

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

diese Zeilen unseres deutschen Dichterstärken sind mir in diesem Sommer immer wieder durch den Kopf gegangen.

Corona bedingt verliehen die bayerischen Sommerferien in unserer Großfamilie mit Kindern, Schwiegerkindern und Enkelkindern einmal ganz anders.

Während im vergangenen Jahr noch ferne Ziele wie Florida, die Karibik, Elba, die britischen Inseln und die Dominikanische Republik angesteuert worden sind, verlehten wir alle in diesem Jahr „Urlaub light“!

Unsere älteste Enkelin, die fast vierzehnjährige Anna, hatte zu Beginn der Schulferien endlich Zeit, den lang ersehnten Segelkurs am Chiemsee zu absolvieren. Bei 35 Grad im Schatten und einer Wassertemperatur von 28 Grad fand sie allergrößtes Vergnügen an Segel-Lektion 1: „Wir üben kentern!“

Kentern zu üben dient natürlich vornehmlich dem Zweck, den Jugendlichen die Angst vor dem „Bayerischen Meer“ zu nehmen und auf spielerische Art mannigfache Seenotrettungsübungen zu trainieren. Und dennoch, auf die allabendliche Frage der Großeltern: „Na, Anna, was hat Dir heute am besten gefallen?“ kam wie aus der Pistole geschossen: „Wir sind wieder gekentert und es war so schön und lustig!“ Platz 2 auf der Prioritätenliste nahm das Segeln zur Herreninsel und zur Fraueninsel ein, auf Platz 3 stand das leckere Mittagessen und Platz 4 belegten die netten jungen Segellehrer

Was mich an den Schilderungen so erfreute, war die offensichtliche Tatsache, dass Ferien am See durchaus mit Ferien in Florida und dem Besuch von bunter und lauter Disney World inclusive, mithalten können!

Unsere erwachsenen Kinder und ihre Familien fuhren zum Camping ins Fichtelgebirge, badeten im moorigen Fichtelsee, zwängten sich durch das Höhlen bestückte Felsenlabirynth in Wunsiedel, besuchten den riesigen Freizeitpark

in Ruhpolding und erlehten ihre bayerische Heimat auf eine ganz neue und sehr intensive Art und Weise.

Und das Schönste dabei war: Sie fanden es alle ganz toll!

Und, sie schmieden schon Urlaubspläne für das kommende Jahr - und zwar für Urlaub in Deutschland!

Auch wir, meine Frau und ich, haben den Urlaub in den heimischen Gefilden sehr genossen! Endlich mal Zeit für eine ausgiebige Museums- und Kirchentour ins Rheinland, endlich mal in Ruhe durch den Frankenwald wandern und in Coburg, Kulmbach, Bamberg und Bayreuth Station machen, Zeit und Muße, um sagenumwobene Ruinen, imposante Schlösser und mittelalterliche Burgen zu besichtigen und sich ins Gedächtnis zu rufen, was wir eigentlich schon immer wussten: Wir leben in einem wunderschönen Land!

Während Enkelin Anna ihre Segel-Lektion lernte, hatte uns der Corona-Sommer spielerisch folgende Lektion erteilt: „Weniger ist mehr!“

Ich hoffe, liebe Kolleginnen und Kollegen, dass auch Sie erholsame Ferientage verleben konnten und wünsche Ihnen für die kommenden arbeitsreichen Wochen mitsamt den Pandemie-Herausforderungen alles Gute!

Bleiben Sie gesund!

Ihr

Christian Potrawa



Achtung! - Unsere Sprechzeiten:

Ärztlicher Bezirksverband: Mo - Do 9.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr Fr 9.00 - 12.00 Uhr	Ärztlicher Kreisverband: Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr Mo 14.00 - 16.00 Uhr Mi 14.00 - 18.00 Uhr
Telefon 09 31 / 3 53 40 27 Telefax 09 31 / 3 53 40 29 e-mail: info@aebv-unterfranken.de	Telefon 09 31 / 3 53 40 28 Telefax 09 31 / 3 53 40 29 e-mail: info@aekv-wuerzburg.de

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe ist am
24. November 2020

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

ich möchte Ihr Augenmerk gerne auf einige besondere Artikel in unserem Mitteilungsblatt lenken.

Seite: 4 Seminarprogramm RSG Bad Kissingen

Seite: 5 Aufruf der Organisation Zonta

Seite: 19 Aufruf des Kollegen Dr. Binder mit der Bitte um Unterstützung für die Menschen in Eritrea

Seite: 20 Abdruck eines interessanten Leserbriefs aus der Onlineredaktion der ZEIT, Verfasser N.N.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Und bitte vergessen Sie nicht, sich für den Newsletter auf unserer Homepage anzumelden. Danke!

Christian Potrawa

***Psychosomatische Grundversorgung:
Kompaktkurse / Wochenendkurse und
Weiterbildung für den FA der klinischen
Fächer***

Psychosom. Grundversorgung
Energ.-informative Medizin
München - Würzburg

Kompakt: 50 Std, 50 CME.

**14.10. - 18.10.2020 / 18.11. - 22.11.2020 /
16.12. - 20.12.2020 / 13.01. - 17.01.2021 /
10.02. - 14.02.2021 / 17.03. - 21.03.2021**

***Psychotraumatologie 2 Tageskurse
10 Std Theorie 16 Std Interv.tech.
(im Rahmen der Psychosomatischen
Grundversorgung)***

31.10. - 01.11.2020

***Wochenendkurse, Balint, AT, Hypnose, Superv.
Selbsterfahrung***

**Fon 0931/278226/ Fax 275812
Mobil 0151/58838573
Dr.R.Dill@t-online.de
www.dill-systeme**

Weitere Fortbildungsmöglichkeiten für die
Facharztanerkennung sowie die
Zusatzbezeichnung „Psychotherapie“ „Psychoana-
lyse“ für AT / Hypnose, Balint- und Selbsterfah-
rungsgruppen, Gruppen- und Einzelsupervision

**Dozentin: Dr. med. Renate Dill,
Lehrbeauftragte der BLÄK
FA f. Psychotherapeutische Medizin - Psycho-
therapie, Psychoanalyse, AT, Hypnose, Balint,
Einzel- u. Selbsterfahrung, Gruppen-Psycho-
therapie, Supervision von Kindern, Jugendlichen
u. Erwachsenen, Gruppensupervision,
Lehrsupervisorin der DGSv**

**Verhaltenstherapeutische
Selbsterfahrungs-Gruppe**
(Bestandteil der psychiatrischen und psycho-
therapeutischen Facharztweiterbildung)

Veranstalter und

**Kursleiterin: Verhaltenstherapeutische Lehrpraxis
Dr. med. Beate Deckert**
FÄ für Psychiatrie und Psychotherapie
Kaiserstrasse 8, 97070 Würzburg
Tel. 0931-26408, Fax 0931-26424.
Mail deckert.b@t-online.de
Homepage:
beate-deckert-verhaltenstherapie.de

Zeitplan: Start am 10. und 11. Oktober 2020

Samstag: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr und
14:00 Uhr – 17:30 Uhr (8 Std.)

Sonntag: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr und
14:00 Uhr – 16:45 Uhr (7 Std.)

insgesamt je Wochenende/Block 15 Stunden

10 Blöcke erforderlich für 150 Stunden Selbsterfahrung

Die weiteren Termine werden von den TN per Konsens-
findung festgelegt.

Ort **Praxis für Ärztliche Psychotherapie,
Dr. med. Beate Deckert**
Kaiserstraße 8
97070 Würzburg (Nähe Bahnhof)

Anmeldung: Bei der Kursleiterin bevorzugt per E-Mail
oder Telefon, Fax, Post.

Begrenzte Teilnehmerzahl (maximal 9 TN).

Kosten : 255 € je Wochenende/Block
(16 Euro pro Stunde)

**Zertifizierung ist beantragt bei der Bayerischen Lan-
desärztekammer / BLÄK**

**Für die Durchführung können wir
keine Verantwortung übernehmen.
Diese liegt beim Veranstalter selbst.**

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

Betreff: Lehrgänge und Seminare im RSG Bad Kissingen - Newsletter September 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

Anbei erhalten Sie heute unser aktuelles Lehrgangsprogramm sowie ein Seminar zum Thema „Datenschutz im Gesundheitswesen“.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder die Weiterbildung für Praxisanleitung in der Pflege sowie die Refresher Seminare in unserem Programm.

Lehrgänge:

„Kommunale Gesundheitsmoderation, Start: 28.10.2020

„Fachwirt/in im Gesundheits- und Sozialwesen (IHK), Start: 11.11.2020 – **noch Plätze frei!!!**

„Medizinische Kodierfachkraft (IHK)“, Start: 29.10.2020 - **noch wenige Plätze frei!!!**

„Gesundheitscoach (IHK)“, Start: geplant für Herbst 2020

„Qualitätsmanagement-Beauftragte/r und Interne/r Qualitätsauditor/in im Gesundheitswesen (IHK)“, Start: Februar 2021

„Abrechnungsmanager/in (IHK)“, Start: Frühjahr 2021

Seminar

Die Führungskraft als Coach, 07.10.2020

Betriebliches Gesundheitsmanagement kompakt, 02. & 03.12.2020

Optimal organisiert, 25.11.2020

Kein Stress mit dem Stress, 28.10.2020

Konflikte konstruktiv lösen, 11. & 19.11.2020

Augen- und Sehtraining – Ergonomie am Arbeitsplatz, 19.11.2020

Vom Kollegen zum Vorgesetzten, 09. & 16.11.2020

Mein Leben in Balance, 16.12.2020

Weiterbildung für Praxisanleiter/innen in der Pflege

„Praxisanleitung in der Pflege“, Start: 23.11.2020

Refresher-Seminar für Praxisanleiter/innen „Wie geht Lernen? – Strukturen verstehen, zum Lernen motivieren“ am 19.10.2020 – **noch wenige Plätze frei!!!**

Refresher-Seminar für Praxisanleiter/innen „Wohltuende Präsenz“ als pädagogische Grundhaltung und professioneller Anleitungsstil am 09.11.2020 – **noch wenige Plätze frei!!**

Gerne stehe ich Ihnen für Nachfragen zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Tag und freue mich auf Ihre Anmeldung(en).

Schöne Grüße aus Bad Kissingen

Grit Hina

RSG Bad Kissingen GmbH & Co. KG
Akademie für Gesundheitswirtschaft

Grit Hina
Sieboldstr. 7
97688 Bad Kissingen
Tel.: 0971/72 36 123
Fax: 0971/72 36 111
www.rsg-bad-kissingen.de

Aktion Codewort „Maske 19“ auch in Würzburg und Umgebung

Altertheim, den 24. Juli 2020

Sehr geehrter Herr Dr. med. Potrawa,

die Corona Pandemie stellt besonders auch Familien und Partnerschaften vor große Herausforderungen. Familiäre Konflikte, Ehe- und Partnerschaftskrisen können sich unter den Bedingungen der notwendigen Einschränkungen des öffentlichen Lebens rasch verschärfen. Kann ein Partner seinen Ärger und seine innere Anspannung nicht mehr steuern, wächst das Risiko für häusliche Gewalt. Zonta-Clubs unterstützen bundesweit vor Ort zahlreiche Frauenhäuser und Frauenberatungsstellen. Dort wächst die Besorgnis. Denn von häuslicher Gewalt Betroffene, am häufigsten Frauen und Kinder, finden in der aktuellen Situation kaum Gelegenheit, sich im akuten Notfall die nötige Hilfe zu holen. Aus diesem Anlass möchten wir Sie für zwei Initiativen der Union deutscher Zonta Clubs bei uns in Würzburg und Umgebung um Ihre Unterstützung bitten.

Maske 19

Die Union deutscher Zonta Clubs will nach dem Vorbild Frankreichs und Spaniens mit „Maske 19“ auch in Deutschland ein Notrufsystem initiieren, das im akuten Notfall bei Gefahr im Verzug für die Betroffenen leicht erreichbar ist. Unser Zonta-Club in Würzburg unterstützt gemeinsam mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Würzburg diese Aktion und freut sich über Ihre Mithilfe.

Wenn Sie einverstanden sind, genügt das Codewort „Maske 19“, um in der Praxis der niedergelassenen Ärzte/ Fachärzte/ Therapeuten die notwendigen Schritte zum Schutz der Betroffenen (Verständigung des Polizeinotrufs) durch die ärztlichen Mitarbeiter*innen zu veranlassen.

Damit flankieren wir vor Ort die bundesweite Initiative „Zuhause nicht sicher“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. <https://staerker-als-gewalt.de/>

„Wir hören zu“

Ärztinnen von Zonta entwickelten 2019 das Plakat „Gewalt hat viele Gesichter“, das bereits in Teilen Niedersachsens und Bayerns im Einsatz ist. In den Wartezimmern von Praxen und Kliniken wird über das Plakat vermittelt, dass sich von Gewalt betroffene Frauen und Mädchen der Ärztin oder dem Arzt bzw. der Therapeutin oder dem Therapeuten ohne Angst vor Zurückweisung öffnen können und Unterstützung erhalten. Die Aktion „Wir Ärzt*innen und Therapeut*innen hören zu“ ist auf großes Interesse gestoßen und hat viel Zustimmung erfahren, sodass wir diese jetzt, gerne mit Ihrer Unterstützung, auch bei uns in Würzburg und Umgebung des ärztlichen Kreisverbandes und Umgebung zugänglich machen möchten. Finden Sie anliegend dazu 1. das Poster „Maske 19“, 2. den Flyer „Maske 19“, 3. die „Kurzinformation Maske 19“ und 4. das Plakat „Gewalt hat viele Gesichter“.

Für Ihre Rückfragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter der Rufnummern von Gundula Viering, Präsidentin des Zonta Club Würzburg Electra, Tel.: 0171/3333920

sowie unter der Rufnummer von Dr. Elisabeth Jentschke, Pastpräsidentin des Zonta Club Würzburg Electra und Vizearealdirektor 03/14 Tel.: 0157 / 36676747

und per Mail unter zonta-wuerzburg-electra@gmx.de oder e.jentschke@t-online.de

Für Ihre Unterstützung von „Maske 19“ und „Wir hören zu“ bedanken wir uns schon an dieser Stelle recht herzlich.

Ihre Gundula Viering

Ihre Dr. Elisabeth Jentschke

*Präsidentin 2020-2022 Zonta Club Würzburg Electra
Steinbachtal 40, 97082 Würzburg Tel.: 0171/3333920*

*Pastpräsidentin 2018-2020 Zonta Club Würzburg Electra
An der Steig 20, 97237 Altertheim Tel.: 0157/36676747*



Warum Ärztinnen und Ärzte sich gegen den Klimawandel engagieren sollten

Die Health for Future Ortsgruppe Würzburg freut sich über Kontakte zu weiteren interessierten Ärzt*innen für gemeinsames Engagement gegen den Klimawandel.

Durch ihre fachliche Kompetenz, aber auch ihre hohe Glaubwürdigkeit in der Bevölkerung sind Ärztinnen und Ärzte besonders geeignet, ihren Patientinnen und Patienten die Bedeutung des Klimawandels für ihr Leben, aber auch das künftiger Generationen nahezubringen. Klimaschutz kann für diese zum Motiv werden, um Lebensstiländerungen vorzunehmen, die sich nicht nur für den Planeten, sondern auch für sie selbst auszahlen.

Health for Future ist das Aktionsforum der Allianz für Klimawandel und Gesundheit und wurde im Sommer 2018 gegründet. Seit der von der KLUG organisierten Planetary Health Academy gründeten sich deutschlandweit fast 50 Ortsgruppen, bestehend aus Ärzt*innen, Medizinstudierenden und weiterem Fachpersonal aus dem Gesundheitssektor. Unsere Ortsgruppe in Würzburg besteht seit Oktober 2019. Wir sind momentan 15 aktive Studierende und eine Ärztin und arbeiten zu folgenden Schwerpunktthemen: Ernährung, klimaneutrale Krankenhäuser, Öffentlichkeitsarbeit und niedergelassene Ärzt*innen in Praxen in der Region Würzburg.

Wenn Sie Interesse haben bei uns mitzuwirken, indem Sie Ihr Fachwissen und Ihre berufliche Erfahrung zu einzelnen Themen und Veranstaltungen mit einbringen oder neue Ideen und Denkanstöße liefern möchten, dann können Sie sich über folgende Mailadresse an uns wenden: wuerzburg@healthforfuture.de

Aber auch schon durch Flyer und Plakate in ihrer Praxis können Sie kleine, aber wichtige Impulse an Patient*innen weitergeben. Diese finden Sie auf folgender Website, zusätzlich zu weiteren Materialien und Informationen zum Thema Klimawandel und Gesundheit. www.klimawandel-gesundheit.de

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

Ihre Health for Future Ortsgruppe in Würzburg

Fortlaufende Balint-Gruppe für alle Fachrichtungen, Facharzt- anerkennungen und psychosomatische Grundversorgung

**Termine:
immer mittwochs:**

**07.10.2020 /
21.10.2020 / 18.11.2020 / 09.12.2020.**

immer 19:00 bis 22:00 Uhr

Michael Deckelmann

Facharzt für Allgemeinmedizin, Psychotherapie,
Balintgruppenleiter
Friedhofstr. 3
97084 Würzburg - Rottenbauer

Anmeldung per email erforderlich:
mdeckelmann@t-online.de

**Anerkannt zur Weiterbildung von der Bayerischen
Landesärztekammer, Fortbildungspunkte der BLAEK.**

Klinische Visite

Fortbildungsveranstaltung für niedergelassene Kinderärzte

**Termine: Mittwoch, 07. Oktober 2020 und
Mittwoch, 11. November 2020
jeweils 17:00 Uhr bis 19:15**

**Ort: Universitäts-Kinderklinik
Josef-Schneider-Straße 2
97080 Würzburg**

**Veranstalter: Prof. Dr. Christoph Härtel
www.ukw.de/kinderklinik**

**Referent/In: Oberärzte und Assistenten
der Universitäts-Kinderklinik
Würzburg**

**Anmeldung: Nicht erforderlich.
E-Mail: Wolpert_C@ukw.de
Telefon: 09 31 / 201 - 27831
Fax: 09 31 / 201 - 27833**

Fortbildungspunkte sind beantragt.

Balint-Seminare

Einführung in die Balint-Gruppen Arbeit

Als Teil der Weiterbildung „Psychotherapie“ und „Psychoanalyse“, Psychosomatische Grundversorgung und fachärztliche Weiterbildung aber auch als Burnout-Prophylaktikum und um wieder Freude an der Arbeit zu finden hat die Balintarbeit ihre Bedeutung erlangt. Ursprünglich für die Erforschung und Psychologisierung der Medizin („Training cum research“) entwickelte Michael Balint die nach ihm benannte Gruppenarbeit; sie ist ohne jede Vorkenntnis für die Teilnehmer in fast allen psychosozialen Bereichen anwendbar und langfristig als berufsbezogene Selbsterfahrung (Stichwort „persönliche Gleichung“) hilfreich.

Ihre große Verbreitung in Deutschland entwickelte sich mit der Integration gruppenspezifischer Aspekte. Eine fruchtbare Balintarbeit braucht eine genügend große Anzahl von möglichst regelmäßig teilnehmenden KollegInnen (z. B. 12), die auch bereit sein sollten, über eine Beziehung zu berichten sowie einen auch gruppenspezifisch erfahrenen Leiter, der die Aufgabe übernimmt, auf den Fall zu fokussieren. Die Teilnehmer sind aufgefordert, ihre Eindrücke zu berichten und, wie es Michael Balint ausdrückte, „frech zu phantasieren“.

Wer sich entschließt, über eine Beziehung zu berichten, erfährt zunächst Aufmerksamkeit und Anteilnahme der anderen Teilnehmer aber auch deren Sichtweisen, die ähnlich den eigenen aber auch sehr unterschiedlich

sein können: die multivalente Übertragungssituation in der Gruppe ermöglicht Perspektivewechsel; Verfestigungen und ungelöste Spannungen im Kontakt können sich lockern; eine neue emotionale und kognitive Orientierung kann entstehen.

Für Zusatztitel Psychotherapie und Psychoanalyse, Psychosomatische Grundversorgung und fachärztliche Weiterbildung aber auch als Burnout-Prophylaktikum und um wieder Freude an der Arbeit zu finden.

Referent/In: Dr. Johann Eichfelder

**Termin: Samstag, 31. Oktober 2020 und
Samstag, 05. Dezember 2020
jeweils 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr**

**Ort: WIPP - Würzburger Institut für
Psychoanalyse und Psychotherapie
Eichhornstr. 4 (3.OG)
97070 Würzburg**

**Anmeldung: Erforderlich
Dr. J. Eichfelder
mail@dr-eichfelder.de
Telefon: 09 31/ 28 46 08**

**Veranstalter: WIPP - Würzburger Institut für
Psychoanalyse und Psychotherapie**

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Fortbildungspunkte: 5

Qualifikationserwerb

Nach erfolgreicher Kursteilnahme haben Sie die erforderlichen „Theorie / Verbale Intervention“-Bausteine für folgende Qualifikationen erworben:

- die Prüfung zum Facharzt für Allgemeinmedizin
- die Prüfung zum Facharzt Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- die Abrechnung der EBM 35100, EBM 35110 (gilt für alle Fachbereiche)
- die Teilnahme an Hausarztverträgen (Krankenkassen)
- die Abrechnung von Akupunkturleistungen
- die Durchführung der speziellen Schmerztherapie
- die Zulassung zur In-vitro-Fertilisation
- die Zulassung als Brustzentrum

Balintgruppen sind nicht Bestandteil des Kurses. Diese werden von uns gesondert in fortlaufenden Gruppen angeboten.

Sie können die Balintgruppen alternativ auch extern absolvieren. Bitte sprechen Sie uns bei Fragen hierzu an.



Organisatorisches

Veranstalter

Krankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin
Ansprechpartner Herr Dirk Rieb
Am Sommerberg 21
97816 Lohr a.Main
Tel: 09352 503-20751
Fax: 09352 503-6425
E-Mail: dirk.rieb@bezirkskrankenhaus-lohr.de

Seminargebühr: 890,- € für alle drei Blöcke

Anmeldung

aerztlicher.direktor@bezirkskrankenhaus-lohr.de

Blöcke für die Weiterbildung Jeweils Freitag / Samstag

Block A – 23. / 24. Oktober 2020
Block B – 13. / 14. November 2020
Block C – 04. / 05. Dezember 2020

in unseren Einrichtungen in Lohr oder Aschaffenburg

Hinweis: Wir werden das uns Mögliche tun, um den Kurs so wie geplant an diesen drei Terminen in 2020 durchzuführen. Aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie muss aber vorbehalten bleiben, bei entsprechender Notwendigkeit einzelne oder alle Kursblöcke auf einen späteren Termin zu verschieben.

Fortbildungspunkte

Für den Kurs werden für Sie Fortbildungspunkte bei der Landesärztekammer Bayern beantragt (insgesamt voraussichtlich 60 Punkte für die Kursteile I, II und III).

Seminarleitung

Prof. Dr. med. D. Bönsch, Ärztlicher Direktor, Lohr
Dr. med. A. Miller, Facharzt für Allgemeinmedizin, Karlstein



Weiterbildung zum Erwerb der Qualifikation „Psychosomatische Grundversorgung“

nach dem Kursbuch der Bundesärztekammer

Bezirkskrankenhaus
Lohr am Main
Bezirk
Unterfranken

Vorwort

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

eine gute psychosomatische Grundversorgung ist in einer patientenorientierten Medizin von fundamentaler Bedeutung: Psychische und psychosomatische Beschwerden und Störungen sind häufig und werden oft zuerst in der ambulanten Versorgung offenkundig.

Die rechtzeitige diagnostische Eingrenzung, eine angemessene Interaktion sowie eine bedarfsorientierte Einleitung von weiterführenden, psychosozialen Hilfen und Therapieangeboten sind für den Krankheitsverlauf oft weichenstellend.

Für diese wichtigen Aufgaben bedarf es einiger hilfreicher Gesprächs- und Kommunikationstechniken – und auch einer reflektierten Grundhaltung der Ärztin / des Arztes.

Unser Kurs möchte Ihnen diese theoretischen und praktischen Inhalte fundiert und in angenehmer, kollegialer Lernatmosphäre vermitteln.

Die neuen Kenntnisse und Techniken können dann auch dazu beitragen, Ihre Freude an der ärztlichen Tätigkeit langfristig zu bewahren – oder diese wieder neu zu entdecken.

Prof. Dr. med. D. Bönsch

Dr. med. A. Miller



Was bietet Ihnen der Kurs?

- Eine praxisnahe Ausbildung im Bereich der psychischen und psychosomatischen Erkrankungen
- Keine Großveranstaltung – begrenzte Teilnehmerzahl
- Regionale Veranstaltungsorte in Aschaffenburg und Lohr a.Main
- Kompletter Kurs an drei Freitagnachmittags- / Samstagblöcken für eine berufsbegleitende / familienfreundliche Teilnahme
- Moderne Vortragsgestaltung
- Durch Fallbeispiele aufgelockerte Vorträge
- Übungen zur Gesprächsführung in Arbeitsgruppen
- Interaktivität mit Rollenspielen und Fallvorstellungen
- Regionale, qualifizierte Referenten
- Gelegenheit, unter Anleitung erfahrener Dozenten und Tutoren neue Fähigkeiten in der Patientenkommunikation anzuwenden
- Kompetenzerwerb zur selbständigen psychosomatischen Grundversorgung Ihrer eigenen Patienten
- Die Qualität der Veranstaltung wird evaluiert

Kursinhalt

20 Unterrichtseinheiten „theoretische Grundlagen“ und 30 Unterrichtseinheiten „ärztliche Gesprächsführung / Handlungskompetenz“

Themenbeispiele:

- Biopsychosoziale Krankheitslehre und Diagnostik, Krankheitsverstehen
 - Differentialdiagnostische Abgrenzung und Indikation zur fachspezifischen Behandlung von Angststörungen, Depressionen, somatoformen Körperbeschwerden usw.
 - Suchterkrankungen, Interventionstechniken
 - Krankheitsbilder bei Kindern und Jugendlichen mit psychischen Störungen
 - Erkennen von Suizidalität und fachgerechter Umgang
 - Bedeutung und Gestaltung der Patient-Arzt-Beziehung
 - Ärztliche Gesprächsführung und Gesprächstechniken in der psychosomatischen Grundversorgung
 - Verbale und non-verbale Interventionstechniken
 - Selbstreflexion und deren Berücksichtigung im Umgang mit Patienten
 - Kennenlernen von verschiedenen Psychotherapie-Verfahren
 - Kooperieren im psychotherapeutischen Versorgungssystem
- ... und vieles mehr.

VERANSTALTUNGEN

Ärztlicher Kreisverband Würzburg und Umgebung
Dominikanerplatz 8, Echter-Galerie, 97070 Würzburg

Nachsorge bei Darmkrebs:
Was tun bei Rezidivverdacht?

Referent/In: Prof. Dr. med. Wolfdgang Scheppach
Prof. Dr. med. Ulrich Steger

Termin: Mittwoch, 21. Oktober 2020
18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Ärztehaus, Saal 1
Hofstr. 5, 97070 Würzburg

Fortbildungspunkte: 2

Aktuelles aus der Notaufnahme

Referent/In: Dr. med. Elisabeth Bösl

Termin: Mittwoch, 25. November 2020
19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Ort: Ärztehaus, Saal 1
Hofstr. 5, 97070 Würzburg

Fortbildungspunkte: 2

IMPRESSUM

Herausgeber: Ärztlicher Kreisverband Würzburg und Umgebung
Dominikanerplatz 8 (Echter-Galerie),
97070 Würzburg
Tel. 09 31 / 35 34 028
Fax 09 31 / 35 34 029
E-Mail: info@aekv-wuerzburg.de

Satz + Druck: Konrad-Direktmarketing GmbH
Herrnstr. 10, 97209 Veitshöchheim
Tel. 09 31 / 41 79 413
Fax 09 31 / 41 79 450

E-Mail: info@konrad-direktmarketing.de

**Für die Durchführung können wir
keine Verantwortung übernehmen.
Diese liegt beim Veranstalter selbst.**

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

ReAlive Würzburg
Landsteiner Str. 4, 97074 Würzburg

Einblicke in die Rechtsmedizin
Basiswissen für die verantwortungsvollen
Aufgaben des Arztes

*** Eine spannende Abend-Veranstaltung, geleitet und moderiert von den Experten des Instituts für Rechtsmedizin der Universität Würzburg; in Kooperation mit ReAlive Notfall-Training; Referenten u. a. Prof Dr. Bohnert, Dr. Preiß (Stand zur Ausschreibung) ***

Basiswissen für verantwortungsvolle Aufgaben im Rahmen der medizinischen Tätigkeit: Das Vorgehen bei der Untersuchung von verletzten Patienten und von Verstorbenen - rechtssicher Handeln und Dokumentieren. Es gibt in Deutschland auf Länderebene gesetzliche Regelungen zur ärztlichen Leichenschau, jedoch keine Verpflichtung zu entsprechender Fortbildung. Je nach Erfahrung und Fachrichtung gibt es daher oft Unsicherheiten, die zu Fehlern und gar Haftungssituationen führen können. Kurz, knapp und praxisnah zeigen wir Ihnen in diesem Seminar Wichtiges, Fallstricke und Hintergründe auf. Erfahren Sie als Arzt/Ärztin oder med. Assistenzpersonal alles Relevante in diesem schwierigen Umfeld. Interessant und offen für alle im Bereich Tätigen Themen (auszugsweise): Korrekte Durchführung der Leichenschau, rechtliche Aspekte dazu, Umgang mit Hingerbliebenen, Umgang mit der Polizei, Haftungsproblematiken; Kindesmißhandlung (rechtliche Aspekte, Diagnosestellung), Aspekte im Umfeld der Problematik „Häusliche Gewalt“, uvm.

Referent/In: Dr. Thomas Tatschner et al.
Universität Würzburg, Rechtsmedizin

Termin: Mittwoch, 14. Oktober 2020
17:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Ort: Training-Center ReAlive in der
(infosim Base) Würzburg
Landsteiner Str. 4, 97074 Würzburg

VERANSTALTUNGEN

Anmeldung: Erforderlich
E-Mail: info@re-alive.de
Telefon: 0 93 53 / 98 28 724
Fax: 09 31 / 40 42 052

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Palliativmedizin KOMPAKT

Handlungssicherheit an einem Tag: Palliative Care Situationen sicher beherrschen

Lernen Sie Versorgungsmöglichkeiten für Patienten kennen, die palliativ versorgt zu Hause oder im Hospiz leben. Nicht nur medizinisch, sondern auch menschlich und ethisch ist dies eine besondere Herausforderung. Geht es doch darum, unter Wahrung von Würde und Selbstbestimmung der Patienten dennoch eine suffiziente und der Situation angemessene medizinische Versorgung vor Ort zu leisten und die Einweisung zu umgehen.

Themen (auszugsweise): Ansatz der Palliativmedizin, Therapiekonzepte, Advanced Care Planning, Kommunikation mit Schwerkranken, Symptomkontrolle, Symptomatiken im Final- und Präfinal-Stadium, Sterben und Trauer, Rechtliche Betrachtungen uvm.

<http://re-alive.de/palliativmedizin-kompakt/>

Referent/In: Dr. med. Sebastian Schiel

Termin: Samstag, 17. Oktober 2020
09:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Ort: Training-Center ReAlive Notfall-Training (infosim base)
Landsteinerstr. 4, 97074 Würzburg

Veranstalter: ReAlive Professionelles Notfall-Training
www.re.alive.de

Anmeldung: Erforderlich
E-Mail: info@re-alive.de
Telefon: 0 93 53 / 98 28 724
Fax: 09 31 / 40 42 052

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Bitte nennen Sie uns doch Ihre E-Mail-Adressen, damit wir Sie kontaktieren können.

Universitätsklinikum Würzburg
Oberdürrbacher Str. 6, 97080 Würzburg

Neue Erkenntnisse in der Onkologie

Nachlese vom Amerikanischen Krebskongress 2020

Referent/In: diverse

Termin: Samstag, 17. Oktober 2020
09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Wo: Universitätsklinikum Würzburg, Med. Klinik II
Oberdürrbacher Str. 6, 97080 Würzburg

Veranstalter: Prof. Kunzmann
www.ukw.de

Anmeldung: Erforderlich
E-Mail: Veransta_Med2@ukw.de
Telefon: 09 31 / 201 - 0
Fax: 09 31 / 201 - 64 45 12

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Akademie für Gesundheitswirtschaft
Sieboldstr. 7, 97688 Bad Kissingen

Praxismanager/in (IHK)

Zertifikatslehrgang

Im Gesundheitswesen spielen betriebswirtschaftliche Qualifikationen eine zunehmend bedeutende Rolle, kompetente Mitarbeiter/innen in diesem Bereich sind entscheidend für die Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit. Aus diesem Grund soll der von uns angebotene Lehrgang eine Weiterqualifizierung ermöglichen, die speziell Mitarbeiter/innen von Praxen und Dienstleistungsunternehmen im Gesundheitswesen zugeschnitten ist.

Referent/In: verschiedene

Termin: Mittwoch, 16. Sept. 2020, 09:00 Uhr bis
Mittwoch, 27. Jan. 2021, 16:30 Uhr

Ort: RSG Bad Kissingen
Sieboldstr. 7, 97688 Bad Kissingen

VERANSTALTUNGEN

Anmeldung: **Erforderlich**
Frau Hina
buero@rsg-bad-kissingen.de
Telefon: 09 71 / 72 36 123
Telefax: 09 71 / 72 36 111

Veranstalter: **Akademie für Gesundheitswirtschaft**
www.afg-badkissingen.de

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Konflikte konstruktiv lösen

Seminar

Das Ziel dieses Seminars ist es, die persönliche Handlungsfähigkeit im Konflikt zu stärken. Es werden Lösungsmöglichkeiten vorgestellt und konkrete Strategien zur Konfliktbewältigung erarbeitet. Sie trainieren anhand von Fallbeispielen Ihr Verhalten. Es werden Empfehlungen und Ideen erarbeitet, die den Anforderungen im Arbeitsalltag entsprechen, wenn es auch mal „heiß“ hergeht.

Die Trainerin wird neben dem theoretischen Input auch individuell auf die Teilnehmer/innen eingehen, damit durch Praxisanwendungen das Gehörte sofort in die Tat umgesetzt werden kann.

Referent/In: **Anna-Daniela Pickel**

Termin: **Mittwoch, 18. November 2020**
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: **RSG Bad Kissingen**
Sieboldstr. 7, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: **Akademie für Gesundheitswirtschaft**
www.afg-badkissingen.de

Anmeldung: **Erforderlich**
Frau Hina
buero@rsg-bad-kissingen.de
Telefon: 09 71 / 72 36 123
Telefax: 09 71 / 72 36 111

Augen- und Sehtraining und Ergonomie am Arbeitsplatz

Seminar

Die Lebendigkeit des menschlichen gesunden Sehens bewegt sich zwischen Polaritäten:

Nah - Fern, Farbe - Schwarz/Weiß, Gesamtbild - Detail, Zentrales Sehen - Peripheres Sehen, Helligkeit - Dunkelheit, Ruhe - Bewegung, Mobilität - Entspannung, Zweidimensionalität - Dreidimensionalität.

Die ständige Bildschirmarbeit verursacht:
- Verminderte Nah-Ferneinstellung der Linse
- Unbeweglichkeit der Augen
- Verminderung des 3D-Sehens
- Einengung des Blickwinkels

- Verkrampfung der Schulter- und Nackenmuskulatur
Seminarziel: Gesundes Verhalten am Bildschirm; Schulung der Polaritäten; Integration des neu eingeübten Seh- und Bewegungsverhaltens in den Arbeitsablauf; Ergonomische Optimierung des Arbeitsplatzes; Nachhaltigkeit: Alle Teilnehmenden erhalten über drei Monate lang nach der Schulung zweimal monatlich eine E-Mails mit weiteren Übungen.

Referent/In: **Claudia Heil**

Termin: **Donnerstag, 19. November 2020**
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: **RSG Bad Kissingen**
Sieboldstr. 7, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: **Akademie für Gesundheitswirtschaft**
www.afg-badkissingen.de

Anmeldung: **Erforderlich**
Frau Hina
buero@rsg-bad-kissingen.de
Telefon: 09 71 / 72 36 123
Telefax: 09 71 / 72 36 111

RSG Bad Kissingen
Sieboldstr. 7, 97688 Bad Kissingen

Zusatzweiterbildung Physikalische Therapie und Balneologie / Baderarzt

Kurs E - Ergotherapie, Hilfsmittelversorgung, Grundlagen der Rehabilitation und Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen

Deutschland gehört weltweit zu den führenden Anbietern des Kurwesens – doch der demographische Wandel und der zunehmende Ärztemangel fordern auch in diesem Gesundheitssektor mehr und mehr seinen Tribut: Trotz der Anforderung an staatlich anerkannte Heil- oder Kurorte, mindestens einen staatlichen Baderarzt bereitzustellen, beklagen bereits jetzt viele Kurorte einen Mangel an ausgebildeten Baderärzten.

Diesem negativen Trend will dieses Weiterbildungsangebot entgegenwirken:

Im Rahmen der modularen Zusatzweiterbildung (Kurs A

VERANSTALTUNGEN

– F) „Physikalische Therapie & Balneologie“ / „Badearzt“
erwerben Sie theoretische Kenntnisse und praktische Erfahrungen in den Anwendungsformen und Wirkungen physikalischer, balneologischer und klimatologischer Therapieformen einschließlich der Heil- und Therapieplanung.
Kurs E vermittelt therapeutische Methoden in den Bereichen Ergotherapie, Hilfsmittelversorgung und Rehabilitation. Der Schwerpunkt der klinischen Aspekte liegt auf neurologischen Indikationen, die berufspraktischen Aspekte beleuchten das Rehabilitationssystem.

Referent/In: verschiedene

Termin: **Mittwoch, 14. Oktober 2020, 09:00 Uhr bis**
Samstag, 17. Oktober 2020, 18:00 Uhr

Ort: **Klinik Bavaria**
Von-der-Tann-Str. 18, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: **RSG Bad Kissingen GmbH & Co. KG**
www.rsg-bad-kissingen.de

Anmeldung: **Erforderlich**
Nadine Menz
menz@rsg-bad-kissingen.de
Telefon: 09 71 / 72 36 180
Telefax: 09 71 / 72 36 111

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Fortbildungspunkte: 10

Zusatzweiterbildung Physikalische Therapie und Balneologie / Badearzt

Kurs B - Krankengymnastik / Bewegungstherapie

Multiprofessionelle Therapiekonzepte, die Koordination einer interdisziplinären Zusammenarbeit und Grundlagen der Ernährungsmedizin und verhaltensmedizinischer Methoden runden das Weiterbildungsprogramm ab.

Dieser Kursabschnitt zielt speziell auf die Aspekte des Bewegungssystems ab.

Referent/In: **Dr. med. Thomas Weiß**
Kursleitung

Termin: **Mittwoch, 04. November 2020, 09:00 Uhr bis**
Samstag, 07. November 2020, 18:00 Uhr

Ort: **Luitpoldklinik Heiligenfeld**
Bismarckstr. 24, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: **RSG Bad Kissingen GmbH & Co. KG**
www.rsg-bad-kissingen.de

Anmeldung: **Erforderlich**
Nadine Menz
menz@rsg-bad-kissingen.de
Telefon: 09 71 / 72 36 180
Telefax: 09 71 / 72 36 111

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Fortbildungspunkte: 10

„Wohlwollende Präsenz“ als pädagogische Grundhaltung und professioneller Anleitungsstil

Refresher-Seminar für Praxisanleiter/innen

Von den Praxisanleiter/innen werden verschiedenste Verhaltensweisen erwartet, z. B. Anleitungen vorbereiten und gestalten, Gespräche führen, Beurteilungen durchführen, Kollegen/innen motivieren... Dies alles kann, muss geschult werden. Aber es ist noch mehr möglich, wenn Sie sich auf das folgende Sprachspiel einlassen: Hinter Verhaltensweisen steht immer eine Haltung! Wenn Sie diese Haltung bildhaft darstellen lässt, dann haben Sie die Möglichkeit, sich Stück für Stück darauf einzulassen und eigene Ausdrucksformen zu gewinnen, zu erproben. Diesen Prozess können Sie sofort beginnen: Lassen Sie sich also schon jetzt durch die Bilder „Ich bin präsent“ und „Ich bin wohlwollend“ bewegen.

Referent/In: **Ekard König**

Termin: **Montag, 09. November 2020**
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: **Reha-Klinik Am Kurpark**
Kurhausstraße 9, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: **RSG Bad Kissingen GmbH & Co. KG**
www.rsg-bad-kissingen.de

Anmeldung: **Erforderlich**
Frau Hina
buero@rsg-bad-kissingen.de
Telefon: 09 71 / 72 36 123
Telefax: 09 71 / 72 36 111

VERANSTALTUNGEN

Fachwirt/in Gesundheits- und Sozialwesen (IHK)

Prüfungslehrgang

Im Gesundheitswesen und der Sozialwirtschaft agierende Unternehmen stellen zunehmend höhere Anforderungen an die Qualifikation ihrer Führungskräfte.

Insbesondere kaufmännische Führungsqualitäten werden immer wichtiger. Innerhalb dieser Weiterbildung spielen daher nicht nur Fachkenntnisse in den Bereichen der Gesundheits- und Sozialpolitik, der Sozialgesetzgebung, des Marketings und der Öffentlichkeitsarbeit eine wichtige Rolle. Vor dem Hintergrund der Befähigung zum mittleren Management in Einrichtungen im Sozial- und Gesundheitswesen vertieft der/die Prüfungsteilnehmer/in auch betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche und rechtliche Zusammenhänge.

Referent/In: verschiedene

Termin: **Mittwoch, 11. November 2020, 17:00 Uhr bis 16.10.2021, 20:15 Uhr**

Ort: **RSG Bad Kissingen GmbH & Co. KG**
Sieboldstr. 7, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: **RSG Bad Kissingen GmbH & Co. KG**
www.rsg-bad-kissingen.de

Anmeldung: **Erforderlich**
Frau Hina
buero@rsg-bad-kissingen.de
Telefon: 09 71 / 72 36 123
Telefax: 09 71 / 72 36 111

Refresher-Seminar für Praxisanleiter/innen

Wie geht Lernen? - Strukturen verstehen, zum Lernen motivieren

Praxisanleiter/innen begegnen ihren Schüler/innen immer in Phasen des Lernens und Lehrens. Informationsvermittlungen und Weitergabe von theoretischem wie praktischem Wissen sind wesentliche Elemente der Zusammenarbeit mit unseren Auszubildenden. Wie jetzt dabei vorgehen? Was gilt es zu berücksichtigen? Welche Kanäle des Lernens kann ich nutzen? Wie zum Lernen motivieren? Diese und ähnliche Fragen werden wir in unserem Refresher-Seminar gemeinsam beantworten. Frischen Sie vorhandenes Wissen auf und gehen Sie mit Aha-Momenten zurück in Ihren Arbeitsalltag

Referent/In: **Dr. Karin Webert**

Termin: **Montag, 19. Oktober 2020**
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: **Reha-Klinik Am Kurpark**
Kurhausstraße 9, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: **RSG Bad Kissingen**
www.rsg-bad-kissingen.de

Anmeldung: **Erforderlich**
Frau Hina
buero@rsg-bad-kissingen.de
Telefon: 09 71 / 72 36 123
Telefax: 09 71 / 72 36 111

Praxisanleitung in der Pflege

Gemäß § 2 Krankenpflegegesetz

Die praktische Ausbildung ist neben dem theoretischen Unterricht auch ein wesentlicher Bildungsbestandteil in den Pflegeberufen. Es hängt viel von der eigenen Einstellung der zukünftigen Praxisanleiter/innen zum Beruf ab, ob Auszubildende sich begeistern lassen.

In dieser 320 Unterrichtsstunden umfassenden Weiterbildung erwerben, vertiefen und erweitern Sie Ihre fachlichen, methodischen, sozialen und persönlichen Kompetenzen zur Wahrnehmung einer verantwortlichen praktischen Anleitung.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung sind Sie in der Lage, praktische Anleitung kompetent und zielorientiert mit Berücksichtigung vorhandener Rahmenbedingungen zu gestalten.

Referent/In: verschiedene

Termin: **Montag, 23. November 2020, 17:00 Uhr bis 23.07.2021, 16:30 Uhr**

Ort: **Reha-Klinik Am Kurpark**
Kurhausstraße 9, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: **RSG Bad Kissingen GmbH & Co. KG**
www.rsg-bad-kissingen.de

Anmeldung: **Erforderlich**
Frau Hina
buero@rsg-bad-kissingen.de
Telefon: 09 71 / 72 36 123
Telefax: 09 71 / 72 36 111

VERANSTALTUNGEN

Zusatzweiterbildung Physikalische Therapie und Balneologie / Baderarzt

Kurs A - Herz-Kreislauf-System

Deutschland gehört weltweit zu den führenden Anbietern des Kurwesens - doch der demografische Wandel und der zunehmende Ärztemangel fordern auch in diesem Gesundheitssektor mehr und mehr seinen Tribut: Trotz der Anforderungen an staatlich anerkannte Heil- und Kurorte, mindestens einen staatliche Baderarzt bereitzustellen, beklagen bereits jetzt viele Kurorte einen Mangel an ausgebildeten Baderärzten.

Diesem negativen Trend will dieses Weiterbildungsangebot entgegenwirken:

Im Rahmen der modularen Zusatzweiterbildung (Kurs A - F) „Physikalische Therapie & Balneologie / Baderarzt“ erwerben Sie theoretische Kenntnisse und praktische Erfahrungen in den Anwendungsformen und Wirkungen physikalischer, balneologischer und klimatologischer Therapieformen einschließlich der Heil- und Therapieplanung.

Multiprofessionelle Therapiekonzepte, die Koordination einer interdisziplinären Zusammenarbeit und Grundlagen der Ernährungsmedizin und verhaltensmedizinischer Methoden runden das Weiterbildungsprogramm ab.

Dieser Kursabschnitt zielt speziell auf die Aspekte des Herz-Kreislauf-Systems ab.

Referent/In: Frau Dr. med. Karin Löffler
Herr Dr. med. Ralph Brath

Termin: Mittwoch, 25. November 2020, 09:00 Uhr bis
Samstag, 28. November 2020, 18:00 Uhr

Ort: Deegenbergklinik
Burgstraße 21, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: RSG Bad Kissingen GmbH & Co. KG
www.rsg-bad-kissingen.de

Anmeldung: Erforderlich
Nadine Menz
menz@rsg-bad-kissingen.de
Telefon: 09 71 / 72 36 180
Telefax: 09 71 / 72 36 111

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Fortbildungspunkte: 10

Akademie Heiligenfeld

Altenbergstr. 6, 97688 Bad Kissingen

Zusatzausbildung zum TaKeTiNa®-Rhythmustherapeuten

Die von Reinhard Flatischler entwickelte TaKeTiNa®-Methode nutzt die heilende und transformierende Wirkung von Rhythmus, indem sich Verhaltensweisen im rhythmischen Geschehen 1zu1 widerspiegeln.

Referent/In: Frank Rihm
Reinhard Flatischler
Bettina Berger

Termin: Samstag, 29. August 2020, 11:00 Uhr bis
Dienstag, 18. Oktober 2022, 18:00 Uhr

Ort: Akademie Heiligenfeld
Altenbergweg 6, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: Akademie Heiligenfeld
<https://www.akademie-heiligenfeld.de>

Anmeldung: Erforderlich
Stefanie Kaiser
info@akademie-heiligenfeld.de
Telefon: 09 71 / 84 - 4600
Telefax: 09 71 / 84 - 4220

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Pflegefachkraft in der psychosomatischen und psychotherapeutischen Medizin

Die Pflege nimmt in der stationären und rehabilitativen Behandlung von Patienten mit psychischen und psychosomatischen Erkrankungen eine zentrale Rolle ein. Sie ist ein wesentlicher Einflussfaktor für eine hohe Behandlungsqualität und den Therapieerfolg. Die Heiligenfeld Kliniken sind spezialisiert auf die Behandlung von psychischen und psychosomatischen Erkrankungen. Auf der Basis ihrer über 25-jährigen Erfahrung, ihres Fachwissens, ihrer fachspezifischen Pflegekonzepte sowie ihrer leitliniengestützten Behandlungsprozesse und definierten Behandlungspfade, wurde eine Zusatzweiterbildung für die Pflege speziell für das Fachgebiet der Psychosomatischen und Psychotherapeutischen Medizin entwickelt. Die praxisorientierte Qualifizierung vermittelt die wesentlichen Kenntnisse und

VERANSTALTUNGEN

Fertigkeiten zum selbständigen und sicheren Umgang mit psychosomatischen und psychotherapeutischen Patienten. Sie sensibilisiert und schult Wahrnehmung und Bewusstsein für die Besonderheiten des Fachgebiets und legt einen Schwerpunkt auf die erfolgreiche praktische Umsetzung des Erlernten im Stationsalltag.

Referent/In: Dr. Hans-Peter Selmaier
Sabine Artelt
Hisham Zoabi
Kordula Dorsch
Birgit Winzek

Termin: Freitag, 25. September 2020, 09:15 Uhr
bis 13. März 2021, 15:30 Uhr

Ort: Akademie Heiligenfeld GmbH
Altenbergweg 3, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: Akademie Heiligenfeld
<https://www.akademie-heiligenfeld.de>

Anmeldung: Erforderlich
Stefanie Kaiser
info@akademie-heiligenfeld.de
Telefon: 09 71 / 84 - 4600
Telefax: 09 71 / 84 - 4220

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Hochsensibilität Fortbildung 2021 - Model 4-5

Eine Fortbildung für Psychotherapeuten, die Menschen mit einer feinen Wahrnehmung in der Praxis begleiten.

Immer mehr Patienten kommen mit Fragen nach deren Hochsensibilität (HS) in den psychotherapeutischen Praxen und suchen spezialisierte Begleitung. Die intensive wissenschaftliche Forschung in den letzten 20 Jahren hat die HS als einen Wesenszug (keine Störung oder Erkrankung) definieren können. Laut Dr. Elaine Aron, die Gründerin des HS-Konzept, sind 20 % der Menschen Hochsensibel. Diese Menschen haben eine erhöhte und verfeinerte Sinnesempfindsamkeit und eine hervorragende Empathie und Intuition. Dank diesen Qualitäten sie sind in der Lage, Situationen blitzschnell zu erfassen und kreative Lösungen dafür zu finden. Sie fühlen was die anderen Menschen fühlen und brauchen und geben das gerne. Aus diesem Grund sind sie die Champions der emotionalen und sozialen Intelligenz- was bis jetzt in unserer Gesellschaft viel zu wenig verstan-

den und Wertgeschätzt wird. Sie bringen Menschlichkeit in unseren Beziehungen, in der Familie und in Teams.

Referent/In: Cristina Pohribneac
Dr. Roger Ziegler

Termin: Donnerstag, 17. September 2020,
17:45 Uhr bis
Sonntag, 14. November 2021, 12:30 Uhr

Ort: Akademie Heiligenfeld
Altenbergweg 6, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: Akademie Heiligenfeld
<https://www.akademie-heiligenfeld.de>

Anmeldung: Erforderlich
Stefanie Kaiser
info@akademie-heiligenfeld.de
Telefon: 09 71 / 84 - 4600
Telefax: 09 71 / 84 - 4220

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Beseelte Psychotherapie - Beseelte Körpertherapie - Wahlmodul

Spirituelle und transpersonale Dimensionen der Psychotherapie Die Fortbildungsreihe ist eine Einführung und Vertiefung einer spirituellen und transpersonalen Orientierung in der Psychotherapie. Darin geht es vor allem um einen erweiterten integrierenden und menschlichen Ansatz für jegliches psychotherapeutisches Handeln. Ausgangspunkt ist ein Seelenverständnis, das über die Konzeptionalisierungen von Ich, Selbst, Identität und Persönlichkeit hinausgeht, essenzielle Qualitäten und Wesensmerkmale des Menschen enthält und eine Offenheit für Transzendenz besitzt. Die Bewusstseinsentwicklung des Therapeuten im Sinne einer Seelenverankerung kann entsprechende Strukturen bei Patienten wecken und als menschlicher und mitmenschlicher Kontext für Heilungsprozesse dienen. Die Fortbildungsreihe ist so konzipiert, dass die Teilnehmer die Ergebnisse unmittelbar in ihrer beruflichen Praxis umsetzen können.

Fortbildungsbaustein - „Beseelte Körpertherapie“ (Wahlmodul der Fortbildungsreihe)

Der Körper als Fokus. Wir wenden uns verschiedenen Methoden aus der Körpertherapie zu. Dies umfasst strukturgebende, aufdeckende sowie transpersonale Erfahrungsräume. Ein besonderes Anliegen ist uns dabei eine offene, interessierte, schulen- und methodenübergreifende Haltung

VERANSTALTUNGEN

zu vermitteln. Darüber hinaus beziehen wir die heilsame und Prozess- unterstützende Wirkung des Klangs auf den Körper mit ein. Die Übungen enthalten Techniken sowohl für Einzel- als auch Gruppenarbeit.

Referent/In: Dr. Mathias Kirchgäßner
Lara Pietzko

Termin: Freitag, 09. Oktober 2020, 17:45 Uhr bis
Sonntag, 11. Oktober 2020, 12:30 Uhr

Ort: Akademie Heiligenfeld GmbH
Altenbergweg 3, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: Akademie Heiligenfeld
<https://www.akademie-heiligenfeld.de>

Anmeldung: Erforderlich
Stefanie Kaiser
info@akademie-heiligenfeld.de
Telefon: 09 71 / 84 - 4600
Telefax: 09 71 / 84 - 4220

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

EMDR - Einführungskurs + Praxistag

EMDR ist eine von Dr. Francine Shapiro entwickelte traumabearbeitende Psychotherapiemethode. Obwohl EMDR auf den ersten Blick einfach erscheint, ist es eine hoch wirksame Therapiemethode, die nicht ohne Risiken und Nebenwirkungen ist. Eine Behandlung mit EMDR sollte daher nur von entsprechend fortgebildeten Psychotherapeuten durchgeführt werden.

Die EMDR-Methode folgt einem standardisierten Ablauf, der in der Regel acht Behandlungsphasen umfasst. Es beginnt mit dem Erfassen der kompletten Vorgeschichte und Aufklärung des Klienten, dem Stellen einer Diagnose und dem Herausarbeiten der belastenden Erinnerung, die verarbeitet werden soll mit ihren affektiven, kognitiven und sensorischen Komponenten.

Die Ausbildung in EMDR verbessert erheblich die Behandlungsmöglichkeiten psychisch traumatisierter Erwachsener und Kinder und ist gut integrierbar in jedes gängige Psychotherapieverfahren.

Referent/In: Dr. Maria Lehnung
Dr. med. Karla Schmidt-Riese

Termin: Freitag, 16. Oktober 2020, 14:00 Uhr bis
Samstag, 14. November 2020, 17:30 Uhr

Ort: Akademie Heiligenfeld GmbH
Altenbergweg 3, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: Akademie Heiligenfeld
<https://www.akademie-heiligenfeld.de>

Anmeldung: Erforderlich
Stefanie Kaiser
info@akademie-heiligenfeld.de
Telefon: 09 71 / 84 - 4600
Telefax: 09 71 / 84 - 4220

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Fortbildungspunkte: 36

Umgang mit traumatischen Belastungen - Werkzeuge für Spezialisten - Hilfen für Engagierte

Der „Regensburger Weg“ steht für Traumatherapie mit Flüchtlingskindern als Gruppenkonzept, unter Einbeziehung von Laienhelfern in co-therapeutischer Funktion = TraumaHelfer. Unter TraumaHelfern verstehen wir Fachkräfte, die keine psychotherapeutische Qualifikation haben, aber im pädagogischen und pflegerischen Kontext mit den Kindern in Bezug stehen.

Referent/In: Prof. Dr. Thomas Loew
Dr. Beate Leinberger

Termin: Freitag, 23. Oktober 2020, 09:30 Uhr bis
Samstag, 24. Oktober 2020, 15:00 Uhr

Ort: Akademie Heiligenfeld GmbH
Altenbergweg 3, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: Akademie Heiligenfeld
<https://www.akademie-heiligenfeld.de>

Anmeldung: Erforderlich
Stefanie Kaiser
info@akademie-heiligenfeld.de
Telefon: 09 71 / 84 - 4600
Telefax: 09 71 / 84 - 4220

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Bitte nennen Sie uns doch Ihre E-Mail-Adressen, damit wir Sie kontaktieren können.

VERANSTALTUNGEN

Positivität in Therapie und Beratung

Seit einigen Jahren verstärkt sich eine neue Strömung innerhalb der Therapie und Beratung, die sogar als neues „Paradigma“ gehandelt wird: die Positive Psychologie. Sie wendet sich der Erforschung dessen zu, was den Klienten stärkt und aufblühen lässt.

Der Blick auf die positiven Seiten der menschlichen Existenz ist in der Geschichte der wissenschaftlichen Psychologie nicht neu, jedoch profiliert sich diese Richtung nun auch auf breiter wissenschaftlicher Basis und findet neue praxisnahe Umsetzungen für die therapeutische Arbeit.

Referent/In: Katja Rück

Termin: Freitag, 30. Oktober 2020, 17:45 Uhr bis
Sonntag, 01. November 2020, 12:30 Uhr

Ort: Akademie Heiligenfeld GmbH
Altenbergweg 3, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: Akademie Heiligenfeld
<https://www.akademie-heiligenfeld.de>

Anmeldung: Erforderlich
Stefanie Kaiser
info@akademie-heiligenfeld.de
Telefon: 09 71 / 84 - 4600
Telefax: 09 71 / 84 - 4220

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Fortbildungspunkte: 23

Suche und Sucht

Seminar für Menschen, die mit Menschen arbeiten

Es ist auffallend, wie nah diese beiden Worte einander sind: Suche und Sucht. In diesem Seminar wird die tief liegende Suchbewegung in uns erforscht und wie man sich selbst und andere darin auf heilsame Art begleiten kann. Was suchen wir wirklich? Welches Grundgefühl treibt diese Suche an? Wie versuchen wir den offenen Raum der Suche mit Suchtstoffen oder Suchtgewohnheiten zu füllen? Wie gehen wir mit unseren Gefühlen von Unsicherheit, Langeweile, Hilflosigkeit, Ärger, Schmerz und Verwirrung um? Warum versuchen wir unsere innere Leere mit etwas zu kompensieren, das uns langfristig schadet?

Referent/In: Dorothea Wettengel (ehem. Galuska)

**Martin Steiner,
Prof. Dr. Dr. Oliver Kayser**

Termin: Montag, 16. November 2020, 19:00 Uhr bis
Freitag, 20. November 2020, 12:30 Uhr

Ort: Akademie Heiligenfeld GmbH
Altenbergweg 3, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: Akademie Heiligenfeld
<https://www.akademie-heiligenfeld.de>

Anmeldung: Erforderlich
Stefanie Kaiser
info@akademie-heiligenfeld.de
Telefon: 09 71 / 84 - 4600
Telefax: 09 71 / 84 - 4220

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Beseelte Psychotherapie - Im Überblick - Pflichtmodul

Spirituelle und transpersonale Dimensionen der Psychotherapie Die Fortbildungsreihe ist eine Einführung und Vertiefung einer spirituellen und transpersonalen Orientierung in der Psychotherapie. Darin geht es vor allem um einen erweiterten integrierenden und menschlichen Ansatz für jegliches psychotherapeutisches Handeln. Ausgangspunkt ist ein Seelenverständnis, das über die Konzeptionalisierungen von Ich, Selbst, Identität und Persönlichkeit hinausgeht, essenzielle Qualitäten und Wesensmerkmale des Menschen enthält und eine Offenheit für Transzendenz besitzt. Die Bewusstseinsentwicklung des Therapeuten im Sinne einer Seelenverankerung kann entsprechende Strukturen bei Patienten wecken und als menschlicher und mitmenschlicher Kontext für Heilungsprozesse dienen. Die Fortbildungsreihe ist so konzipiert, dass die Teilnehmer die Ergebnisse unmittelbar in ihrer beruflichen Praxis umsetzen können.

Fortbildungsbaustein - „Im Überblick“ (Pflichtmodul der Fortbildungsreihe)

Die Seele als transpersonale Struktur, ihre Eigenschaften und Merkmale, ihre erlebbaren Bewusstseinszustände; die Seele als Raum zwischen Ich und nondualen Bewusstsein. Transpersonale Psychotherapie als Bewusstseinsbildung ebenso als Entwicklung einer Haltung von Mitmenschlichkeit. Wege und Zugänge zum transpersonalen Bewusstsein. Anwendung der Seelenverankerung in der Psychotherapie im Überblick: Diagnostik, Grundhaltung, therapeutische

VERANSTALTUNGEN

Beziehung und Begleitung. Beispiele von Anwendungen im Patientenkontakt.

Referent/In: Klaus Buch
Hakima Karin Gote

Termin: Freitag, 20. November 2020, 17:45 Uhr
bis
Sonntag, 22. November 2020, 12:30 Uhr

Ort: Akademie Heiligenfeld GmbH
Altenbergweg 3, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: Akademie Heiligenfeld
<https://www.akademie-heiligenfeld.de>

Anmeldung: Erforderlich
Stefanie Kaiser
info@akademie-heiligenfeld.de
Telefon: 09 71 / 84 - 4600
Telefax: 09 71 / 84 - 4220

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Bodybliss Bewegungskonzept: Faszien als Organ der Emotion

„Kein Zweifel, dass Nerven in den Faszien existieren. Sie bilden die Zweigstelle des Gehirns.“ Andrew Taylor Still, Begründer der Osteopathie

Faszien benötigen mechanische Belastung um gesund und damit elastisch und flexibel zu sein. Für eine erfolgreiche Therapie genügt die rein strukturelle Herangehensweise jedoch häufig nicht aus. Hier spielen das somatische Nervensystem und damit der Einfluss von Stress und Psyche eine bedeutende Rolle. Hochspannend was die internationale Faszienforschung zum Thema Faszien als Sinnesorgan zu bieten hat. Die sensorische Innervation trägt einmal zum Wohlfühl, aber auch zur Entstehung von myofaszialen (Rücken) Schmerzen bei. Die Interozeption gilt als Innen-Wahrnehmung und bildet die Schnittstelle zwischen Struktur und Emotion. Anhand des Bewegungskonzeptes Bodybliss, das eine einzigartige Kombination bietet aus kräftigendem Faszientraining, lösenden Atemsequenzen und subtil- fließenden Bewegungsabläufen, gehen wir diesen für Training und Therapie wichtige Themen in Theorie und Praxis nach.

Referent/In: Divo G. Müller

Termin: Samstag, 28. November 2020, 19:00 Uhr
bis
Sonntag, 29. November 2020, 12:30 Uhr

Ort: Akademie Heiligenfeld GmbH
Altenbergweg 3, 97688 Bad Kissingen

Veranstalter: Akademie Heiligenfeld
<https://www.akademie-heiligenfeld.de>

Anmeldung: Erforderlich
Stefanie Kaiser
info@akademie-heiligenfeld.de
Telefon: 09 71 / 84 - 4600
Telefax: 09 71 / 84 - 4220

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

Würzburger Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie e. V. (WIPP)

Eichhornstr. 4, 97070 Würzburg

Hermann-Lang-WE-Seminare

Persönlichkeitsstörungen, Borderline Persönlichkeitsstörung Video, Depressionen und ihre Behandlung, Allgemeine Neurosenlehre, Spezielle Neurosenlehre Angst II, Sexualstörungen und Ihre Behandlung, Persönlichkeit und Arbeitsverhalten, Strategien der Emotionsregulation I, Strategien der Emotionsregulation II, Trauma und sexueller Missbrauch

Referent/In: Dr. Doßmann
Dr. Lang
Dr. Leitner

Termin: Freitag, 23. Oktober 2020, 18:00 Uhr bis
Sonntag, 25. Oktober 2020, 15:30 Uhr

Ort: Würzburger Institut für Psychoanalyse
und Psychotherapie e. V. (WIPP)
Eichhornstr. 4, 97070 Würzburg

Veranstalter: WIPP
www.psychanalyse-wuerzburg.de

Anmeldung: Erforderlich.
sekretariat@psychanalyse-wuerzburg.de

de
Telefon: 09 31 / 35 37 089
Fax: 09 31 / 35 37 088

Diese Veranstaltung ist zertifiziert durch die BLÄK.

VERANSTALTUNGEN

**Kontinuierliche Balintgruppe
für Ärzte aller Fachrichtungen und Psychologen.**

**1 x monatlich 2 Doppelstunden
am Samstagvormittag.**

WB-Anerkennung und Fo-Bi-Punkte durch BLÄK.

Dr. med. Thomas Schmelter M.A.
Würzburg
FA Psychosomatische Medizin, Psychiatrie
und Psychotherapie

Mehr Info:
www.balintgesellschaft.de/balintgruppen-vor-ort/

Kontakt und Anmeldung:
thomasschmelter@web.de
Tel: 09 31 / 45 19 80

Aufruf des Kollegen Dr. Binder mit der Bitte um Unterstützung für die Menschen in Eritrea

18.08.2020

Sehr geehrter Herr Kollege Potrawa,

Sie werden sich möglicherweise wundern, von mir Post zu bekommen, aber Sie sind näher am Puls des Geschehens als ich, nach dem ich bereits 2006 meine Praxis an Herrn Schiener übergeben habe.

In meinem Ruhestand konnte ich meine Beine nicht ruhig halten und ich entwickelte eigene „restless legs“, die dazu führten, dass ich mich ehrenamtlich verschiedensten Hilfsorganisationen zur Verfügung stellte.

German Doctors, Help in Motion, die Sasakawa Gruppe in einem Ernährungsprogramm und in den letzten sechs Jahren Humedica mit einem Tätigkeitsschwerpunkt in Äthiopien.

Dort entwickelte ich auch eigene Projekte, die ich meist abschliessen konnte oder die bald erfolgreich beendet werden. Zuletzt bekam die Neukirchner Mission einen Röntgen C-Bogen für ihr Krankenhaus in Matayazo (Tansania) von mir.

Von der an sich überkonfessionell orientierten Organisation Humedica aus Kaufbeuren trennte ich mich, nachdem ich erfahren durfte, dass sie sich - wie leider viele andere

NGO's auch - ihren Sinn darin sah, sich selbst zu erhalten. Ganz traditionell habe ich in Afrika mit Brunnenbauten angefangen, mehr um den Mädchen eine Schulbildung zu ermöglichen, die üblicherweise mit dem Wassertransport für ihre Familien eigentlich ganztätig beschäftigt waren. Nachdem sie an den Schulen Brunnen bekamen, klappte es, den Schulbesuch mit der Wasserversorgung zu verbinden. In den letzten 10 Jahren war kein Mädchen in der Schule, dann schon im ersten Jahr nach dem Brunnenbau 30%! Tendenz steigend.

In den Folgejahren stattete ich Medical Center und Krankenhäuser mit dem Notwendigsten aus, damit dort ordentlich gearbeitet werden konnte.

Im Februar reiste ich nach Eritrea mit zwei Großkoffern im Gepäck, gefüllt mit Narkosedikamenten und medizinischen Diagnosegeräten für die Universitätsklinik in Asmara und ausgestattet mit einem Empfehlungsschreiben der Eritreischen Botschaft, die eine zollfreie Einfuhr erlaubte. Als Souvenir hatte ich dann auf der fluchtartigen Rückkehr über Cairo - Covid 19 im Gepäck.

Das brutale maoistische Staatssystem in Eritrea mit dauerhafter Überwachung ohne Internet und komplett eingeschränkter Bewegungsfreiheit und selbst umgehängtem Maulkorb, der leichtsinnige Meinungsäußerung verhindern sollte, um nicht in einem der 384 Gefängnisse des Staates zu landen, war unerträglich und er-zwang das umgehende Verlassen des Landes, wohin auch immer. Nebenbei bestätigte unser Botschafter in Asmara, dass er über unser Verschwinden - wohin auch immer - nicht in Kenntnis gesetzt würde. Das langte dann!

Corona habe ich nach dreiwöchiger konsequenter Quarantäne hinter mir und bin wieder fit. Derzeit fühle ich mich hier wie ein Fisch am Land, da verständlicherweise eine Einreise nach Äthiopien nicht möglich ist. Trotzdem erreichen mich Hilferufe von dort wie derjenige, den ich in Kopie beifüge. Er stammt von einer sehr zuverlässigen, fleißigen und kenntnisreichen Kollegin, mit der ich schon jahrelang in Turri (am Omo River, Southern Nations im Dreieck zwischen Äthiopien, dem Südsudan und Nordkenia) zusammengearbeitet habe. Jetzt kümmert sie sich um abgehängte, wohnungslose und übel malträtierte Frauen und Mädchen im größten Slumgebiet von Addis Ababa. Der Bitte um Hilfe für die Ausstattung eines Operationsraumes, die auch vom dortigen Gesundheitsministerium unterstützt wird, möchte ich sehr gerne nachkommen.

Vielleicht kennen Sie Kollegen, die eine Praxis aufgeben und keinen Nachfolger haben oder kleinere Krankenhäuser, die aufgelöst oder übernommen werden, wo eine solche Einrichtung noch benutzbar ist, aber nicht mehr gebraucht wird.

Über jeden Hinweis bin ich sehr froh und grüße Sie ganz herzlich,

**Ihr
Dietrich Binder**

Ein unbekannter Held hat auf Zeit-online einen Artikel zur Berliner Demo kommentiert. Treffender kann man es kaum formulieren:

„In Berlin haben die Leute nicht gegen Corona-Regulierungen demonstriert. In Berlin haben Menschen für ihr Recht demonstriert, von der Komplexität der Welt überfordert zu sein.

Gegner einer Impfung, die es noch gar nicht gibt, verhutzelte Rentnerinnen, die im Rausch der Euphorie den Tag der Freiheit ausrufen, Menschen die tatsächlich glauben, die Maskenpflicht würde dadurch sofort abgeschafft. Die Journalistin Hayali wird bepöbelt, sie hätte die Versammlung auflösen lassen. Langhaarige Rocker und Metalfans tragen die Flagge eines Reichs umher, in dem sie für ihre Frisur zusammengeknüppelt worden wären und in der die Impfpflicht polizeilich durchgesetzt wurde. Thor Steinar T-Shirts und Pegida-Schilder. Und irgendwo sitzt eine junge Frau in Hippie-Klamotten mit einem Schild auf dem Rücken: „Deutschland braucht Jesus“.

Ich äußere mich nur deshalb zu diesem kollektiven kognitiven Vollversagen, weil ich auch hier zwei Aspekte sehe: Zum einen vermittelt das Netz 2.0 den Eindruck, dass wir alle wichtig sind. In unserer Sucht nach Anerkennung und Relevanz verlieren wir aus den Augen, dass wir nur Ameisen in einem Haufen sind.

In der Egozentrik des Zeitgeistes und mit der Fähigkeit jeden Hirnfurz über Social Media öffentlich machen zu können, haben wir aus den Augen verloren, dass wir selber außerhalb unseres persönlichen Umfeldes für andere Menschen keinerlei Relevanz haben.

Und zum anderen der Verlust eines demokratischen Miteinanders.

Wir reden uns Bedeutung und Freiheiten ein, die wir nie hatten. Und als kleinster Teil einer Gesellschaft niemals haben werden. Denn wenn wir demokratisch leben wollen und die deutliche Mehrheit will, dass ich eine Maske trage, dann habe ich verflucht nochmal eine Maske zu tragen.

Das und nichts anderes bedeutet Demokratie. Und deshalb ist es auch vollkommen gleichgültig, ob da nun 20.000 Menschen öffentlich ihre Egozentrik zur Schau gestellt haben oder eine Million.

Entscheidend in einer Demokratie ist nicht gegen etwas zu sein. Sondern für etwas. Man muss Alternativen anbieten, Lösungskonzepte, in den politischen Diskurs gehen. Und zwar nach den Regeln der Gesellschaft, deren Demokratie man einfordert und die man mitgestalten will.

Genau deshalb ist Pegida gescheitert. Und genau deshalb wird die AfD langfristig keine politische Wirkkraft entfalten.

Und deshalb wird nie etwas dabei herauskommen, wenn Impfgegner sich mit freiheitsliebenden Rentnern, Rechtspopulisten und fundamentalchristlichen Hippies zusammenschließen.

Und sie werden an ihrem Dunning-Kruger-Effekt scheitern. Denn wenn sie nicht einmal die Kompetenz besitzen zu verstehen, dass die Regulierungen Ländersache sind und Dunja Hayali keine Demonstration auflöst, haben sie auch nicht die Kompetenz ihre Forderungen zu artikulieren. Merkel öffnet keine Grenzen, die längst offen waren. Und Merkel erklärt auch keine Landtagswahlen für ungültig.

In ihrer Kompetenzlosigkeit verstehen sie nicht einmal, welche Kompetenzen ihnen fehlen.

Plötzlich ist jeder Epidemiologe, Virologe, Klimaforscher, Migrationsanalyst, Religionswissenschaftler und Jurist. Dabei haben die meisten nicht einmal das Grundgesetz verstanden. Und einige verstehen nicht, dass es unsere Verfassung ist.

Sie plappern im psychologischen Bestätigungsfehler das nach, was Rattenfänger ihnen aus eigennützigen Gründen vorbeten. Getrieben von ihren Ängsten, ihrer Überforderung und davon, sich plötzlich ihrer Unwichtigkeit bewusst zu werden und einen Kontrollverlust zu erleben. Der nur darin begründet ist, dass sie sich vorher eine Kontrolle eingeredet haben, die sie nie hatten.

Wir leben in keiner „Meinungsdiktatur“. Wir leben in einer Kompetenzdiktatur. Denn wir leben in einer Demokratie, in der man bestimmte Voraussetzungen erfüllen muss, um die Gesellschaft mitgestalten zu können.

Die Gefahr ist, dass diese Menschen aber den Weg bereiten, um eine tatsächliche Diktatur heraufzubeschwören. Denn nach 75 Jahren Frieden und Freiheiten, wie sie noch kein Volk zuvor jemals gekannt hat, haben sie offenbar völlig aus den Augen verloren, welche Freiheiten sie tatsächlich haben.

Sie demonstrieren für Freiheit und merken nicht einmal, dass sie dabei eine der größten Freiheiten bereits in Anspruch nehmen. Sie kommentieren auf Social Media über den Verlust von Meinungsfreiheit und bemerken den Widerspruch nicht einmal.

Sie glauben tatsächlich die demokratische Mehrheit seien die Diktatoren, weil sie vor lauter Freiheit vergessen haben, was Unfreiheit tatsächlich bedeutet.“